

## Ausgezeichnet

Er bringt die harte Realität und Gewalt der Townships auf die Bühne: Der südafrikanische Autor und Regisseur Mpumelelo Paul Grootboom wird mit dem »Jürgen Bansaer & Ute Nyssen Dramatikerpreis« 2016 ausgezeichnet. Der 41jährige in Soweto geborene Grootboom habe sich mit seinem bekanntesten Stück »Township Stories« als »Meister des Schocks« erwiesen, teilte die Jurorin und Theaterverlegerin Ute Nyssen am Mittwoch mit. Zugleich liebe er »seinen Shakespeare so leidenschaftlich wie die freche Leichtigkeit der Sitcom«. Der privat gestiftete Preis ist mit 15.000 Euro dotiert. Er wird am 24. Mai in Köln überreicht.

Grootboom ist fester Mitarbeiter des South African State Theatre in Pretoria. Seine Stücke waren auch in Mülheim/Ruhr und bei den Wiener Festwochen zu sehen. Der Dramatikerpreis wird jährlich vergeben und soll bereits gespielten, deutschen und internationalen Bühnenauführern den Weg zu Anerkennung und weiteren professionellen Bühnenexperimenten ebnen. Preisträger waren unter anderem Juli Zeh, der russische Dramatiker Iwan Wjrypajew und die Französin Marie NDiaye. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/283718.ausgezeichnet.html>